

8-05.3

Die Stadt Neuburg a.d. Donau erläßt gemäß § 2 Abs. 1, § 9 und § 13 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. der Bek. vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i.d.F. der Bek. v. 26.10.1982 (BayRS 2020-1-1-I), Art. 91 Bayer. Bauordnung (BayBO), i.d.F. der Bek. v. 02.07.1982 (BayRS 2132-1-I), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) i.d.F. v. 15.09.1977 (BGBl I S. 1763), der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (PlanzVO) vom 30.07.1981 (BGBl I S. 933), und der Verordnung über Festsetzungen im Bebauungsplan vom 22.06.1961 folgende, mit Schreiben der Stadt Neuburg a.Donau vom           , Az.           , der Regierung angezeigte           

S a t z u n g

zur vereinfachten Änderung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes "Weinberg" (Ried)

---

§ 1

Der o.g. Bebauungsplan wird wie folgt geändert:

1. Auf dem Grundstück FL.Nr. 81/3 Gemarkung Ried werden die überbaubaren Flächen zur Errichtung von zwei Einfamilienwohnhäusern, wie aus dem Plan i.d.F. vom            ersichtlich, nach Westen erweitert.
2. Für die Grundstücke FL.Nrn. 79, 80/1, 80/2, 81/1 und 81/3 Gemarkung Ried wird eine Dachneigung von 30. bis 38 Grad ausgewiesen und ab 35 Grad Dachneigung werden Dachgauben zugelassen.
3. § 4 (Größe der Baugrundstücke) der rechtsverbindlichen Satzung ist auf diese Grundstücke nicht anzuwenden.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung im gemeinsamen Amtsblatt des Landkreises Neuburg-Schrobenhausen und der Großen Kreisstadt Neuburg a.d. Donau in Kraft.

Neuburg a.d. Donau, den 27.06.1989  
Stadt Neuburg a.d. Donau

*Herrn*  
M u n i a r

Oberbürgermeister